



## RENEGADE - M2069

### HALTERNECK-TOP, UNTERBRUSTKORSETT UND GÜRTEL

Körpernahes, verstärktes, gefüttertes Halterneck-Top mit Naht-Details, keinen Seitennähten, die Kanten sind mit Schrägband eingefasst. Mit rückwärtsiger Schnürung. Die vordere Länge ist abhängig von der rückwärtsigen Schnürung. Körpernahes, verstärktes, gefüttertes Korsett mit Stahl, mit Naht-Details, gebogener Saumlinie, mit Schrägstreifen eingefasst. Mit rückwärtsiger Schnürung und Panel. Halterneck-Top und Korsett mit gekauftem Paspelband und T-Shirt. **Gürtel:** gekaufte Schnalle.

### BENÖTIGTES MATERIAL

#### STOFFE:

Seide, Shantung, Dupion-Seide. **Futter:** Coutil, fester Twill.

#### NOTIONS:

9.2 m Paspelband, 62 Stück zweiteilige Ösen (6 mm), 1 Gürtelschnalle (2.5 cm), 10 m Korsett-Schnürschnur. 4 Stück Schnürsenkel-Endstücke, 2.5 cm breites Gummiband - 0.2 m, 2.5 cm Twillband - 1.5 m, 1.3 cm breites Twillband - 1.2 m. **Für den Stahl:** siehe Anleitung wegen Menge und Art.

- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKENTEIL
- 3 SEITENTEIL
- 4 KRAGEN
- 5 EINFASS-STREIFEN
- 6 ARMAUSSCHNITT EINFASS-STREIFEN
- 7 GÜRTEL
- 8 VORDERTEIL
- 9 SEITLICHES VORDERTEIL
- 10 SEITENTEIL
- 11 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 12 RÜCKENTEIL
- 13 EINFASS-STREIFEN
- 14 VERLÄNGERUNG

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN  
STÜTZNAHT  
ABSTEPPEN

### HALTER-TOP, UNTERBRUST-KORSSETT UND GÜRTEL



## FEDERSTAHL

Dieses Design verwendet drei Arten von Stahl: 6 mm Spiralstahl, 13 mm und 6 mm breiten Flachstahl, sowie 6 mm Stäbchenband. Vorgeschnittener und mit Kappen versehener Spiralstahl, sowie abgefeilte und endlackierte Flachstahlstäbe werden empfohlen. Sie können online bei Korsett-Zubehör-Händlern bezogen werden, normalerweise in 13 mm-Inkrementen.

Tipp: Wenn Sie mehrere Kleidungsstücke mit Korsettstahl arbeiten möchten, können Sie auch in die Ausrüstung zum Selberschneiden von Spiral- oder Flachstahl investieren und den Stahl als Meterware beziehen. Dies erlaubt es Ihnen auch, den Stahl auf präzise Maße zuzuschneiden und Sie sind nicht auf vorgeschchnittene Stücke angewiesen. Zum Selberschneiden benötigen Sie: Drahtschneider; eine für Spiralstahl und eine für Flachstahl, eine Metallfeile zum Abrunden der Enden bei Flachdraht und Endkappen oder entsprechendes Fluid zum Eintunken der scharfen Enden. Das Fluid zum Eintunken verhindert auch ein Rosten des Stahls.

Wir empfehlen dringend, zuerst ein Nesselmodell für die Passform zu nähen, ehe Sie in den "guten" Stoff schneiden. Hierfür das Vorderteil, seitliche Vorderteil, das Seitenteil, seitliche Rückenteil und die Rückenteil aus einem günstigen Stoff zuschneiden, der eine ähnliche Dicke hat wie der endgültige Stoff. Sie benötigen kein Futter oder Einlage. Die Teile aneinander steppen und anprobieren. Nötige Änderungen am Schnittmuster vornehmen.

Das Schnittmuster, wenn nötig, anpassen. 15 mm breite Nahtlinien auf dem Schnittmusterpapier anzeichnen.

### Stahl-Maße

1 Nach den Schnittmusteränderungen die Längen für den zu schneidenden oder zu bestellenden Stahl ausmessen. Für den Stäbe am Haltertop die Länge entlang der Ansatzlinien am RÜCKENTEIL (2) und dem SEITENTEIL (3) ausmessen, dann hiervon 2 cm abziehen. Für das Unterbrustkorsett die Länge der Ansatzlinien, Steppllinien und Nahtlinien am VORDERTEIL (8), SEITLICHEN VORDERTEIL (9), am SEITENTEIL (10), SEITLICHEN RÜCKENTEIL (11) und am RÜCKENTEIL (12) ausmessen, dann hiervon 2 cm abziehen für den Einfass-Streifen an Ober- und Unterkante.

Wenn Sie vorgeschrittenen Stahl verwenden, runden Sie auf die nächstmöglich erhältliche Größe.



Bestellen oder schneiden Sie wie folgt:

Halter-Top: Für die Tunnel am Rückenteil: zwei Streifen vom 6 mm breiten Spiralstahl.

Unterbrust-Korsett

Für die Tunnel in der vorderen Mitte: vier Streifen vom 13 mm breiten Flachstahl und zwei Streifen vom 6 mm breiten Flachstahl.

Für die Tunnel an der rückwärtigen Mitte des Korsetts: sechs Streifen vom 6 mm breiten Flachstahl.

Für die verbleibenden Tunnel an den Nähten und am seitlichen Vorderteil, Seitenteil und an den seitlichen Rückenteilen: 14 Streifen vom 6 mm breiten Spiralstahl.

Für das Panel: Zwei 31 cm lange Streifen vom 6 mm breiten Stäbchenband.

Tipp: Jeden Stahlstreifen beschriften, ebenso den zugehörigen Tunnel.

## EINLAGE

2 Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden Stoffstücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

Tipp: Die Schnitt-Teile für das Korsett sehen sehr ähnlich aus. Nach dem Aufbügeln der Einlage jedes Schnitt-Teil mit beschreibbarem Klebeband beschriften. Schreiben Sie den Namen und die Schnitt-Teilnummer auf die linke Seite entlang der Oberkante. Dies verhindert, dass Sie die falschen Teile und/oder die Teile falsch herum aneinander nähen.

## HALTER-TOP

3 Das VORDERTEIL (1) entlang der Seiten zwischen den Passzeichen mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

4 Von außen das Paspelband auf die rechte Seite des Vorderteils und des RÜCKENTEILS (2) entlang der Seitenkanten aufstecken, die Naht am Paspelband liegt gerade innerhalb der Nahtzugabe, siehe Zeichnung. Heften.



5 Rechts auf rechts das SEITENTEIL (3) auf das Vorder- und Rückenteil entlang der Seiten aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, das Vorderteil, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden. Mit dem Reißverschlussfuß steppen. Nahtzugaben zurückschneiden, Kurven einschneiden. Nahtzugaben in das Vorderteil bügeln und die Paspel zur Seite.

6 Von außen das Vorder- und Rückenteil entlang der Paspeln KNAPPKANTIG ABSTEPPEN , hierfür den Reißverschlussfuß verwenden.

7 Rechts auf rechts die Schulternähte schließen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

8 Die Ausschnittkante mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

900 Aus dem 2,5 cm breiten reflektierenden Band ein 3,2 cm x 1,3 cm großes Rechteck zuschneiden. Die Ecke abrunden und auf die vordere Mitte des KRAGENS (4) 13 mm unterhalb der Oberkante aufkleben.

Tipp: Erstellen Sie Ihre eigene Applikationsform passend zum Kragen oder verwenden Sie gekaufte Applikationen. Sie können auch reflektierende oder fluoreszierende Farbe verwenden, wenn Sie im Dunkeln leuchten wollen.

9 Von außen die Paspel auf den Kragen entlang der Kante mit Passzeichen aufstecken, die Naht am Paspelband liegt gerade innerhalb der Nahtzugabe, siehe Zeichnung. Heften.

10 Rechts auf rechts den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Dreiecke treffen auf die Schulternähte. Steppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden, die Kurven einschneiden. Die Nahtzugaben in den Kragen bügeln, die Paspel zum Körper hin legen.

11 Von außen das Paspelband auf den Armausschnitt aufstecken, die Stepplinie an der Paspel liegt gerade innerhalb der 6 mm Nahtzugabe, die Enden laufen am Quadrat wie gezeigt aus. Heften. Die Paspel-Nahtzugaben bündig mit der Armausschnittkante zurückschneiden.



12 Rechts auf rechts das vordere FUTTER (1) und das rückwärtige FUTTER (2) auf das seitliche FUTTER (3) entlang der Seiten aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nahtzugaben zurückschneiden, die Kurven einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln.

Rechts auf rechts das vordere Futter entlang der Schultern auf das rückwärtige Futter steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

13 Auf der linken Seite des Futters einen Tunnel für die Stäbchen bilden: ein 10 mm breites festes Twillband mittig auf die Ansatzlinie am Rücken- und Seitenteil auflegen. Knappkantig zu den Längskanten und mit 6 mm Abstand zum unteren Ende steppen. Den Spiralstahl einschieben. Das obere Ende des Bands knappkantig zur 15 mm Nahtlinie heften.

14 Die Ausschnittkante des Futters mit einer STÜTZNAHT stabilisieren, hierfür den Reißverschlussfuß verwenden.

15 Rechts auf rechts den FUTTER-Kragen (4) auf den Futter-Ausschnitt aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Dreiecke treffen auf die Schulternähte. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden, Kurven einschneiden. Nahtzugaben in den Kragen bügeln.

16 LINKS auf links das Futter auf das Halter-Top aufstecken, die Schnittkanten und Nähte treffen aufeinander. Die Schnittkanten heften. Entlang der Ausschnitt-Nahtlinie heften.

901 Von außen den Kragen knappkantig zur Kragennaht durch alle Lagen KNAPPKANTIG ABSTEPPEN , hierfür den Reißverschlussfuß verwenden.

17 Rechts auf rechts die Enden des EINFASS-STREIFENS (5) aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. HINWEIS: Die Kanten sind am Ende der Naht nicht bündig.

18 Beginnend an einem Ende wie gezeigt entlang der Schnittlinie zuschneiden, es entsteht ein durchgehender Schrägstreifen. Die Enden wie gezeigt zurückschneiden. 6 mm an einer Längskante des Streifens einschlagen, bügeln.



19 Zum Einfassen der rückwärtigen und unteren Kanten den Einfass-Streifen auf das Halter-Top rechts auf rechts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Beginnen und enden Sei an der oberen rückwärtigen Kante des Kragens. Mit 6 mm Nahtzugabe und dem Reißverschlussfuß steppen.

20 Einfass-Streifen über die Nahtzugaben einschlagen, die Schnittkanten sind nun eingefasst, die umgebügelte Kante verdeckt die Naht. Heften.

Tipp: Damit der Einfass-Streifen auf der Unterseite bleibt, sollte die Bruchkante des Einfass-Streifens auf der Futterseite mit Streifen von wasserlöslichen Vlies aufgebügelt werden.

21 Von außen die Einfass-Streifen-Naht mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen, dabei die umgebügelte Kante des Streifens mitfassen.

22 Die Oberkante des Kragens ebenso mit Einfass-Streifen einfassen, 6 mm an jedem Ende einschlagen. Der Rest des Einfass-Streifens wird für den Gürtel verwendet.

23 Rechts auf rechts die kurzen Enden des ARMAUSSCHNITT-EINFASS-STREIFENS (6) aufeinander steppen, es entsteht ein Kreis. Nahtzugaben zurückschneiden und auseinander bügeln.

24 Den Einfass-Streifen auf die rechte Seite des Armausschnitts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Quadrate und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mit 6 mm Nahtzugabe und dem Reißverschlussfuß steppen.

25 Streifen über die Naht legen, die Schnittkanten sind nun eingefasst. Die Schnittkante des Streifens einschlagen, die Naht ist nun verdeckt. Heften.

Von außen die Einfass-Streifen-Naht mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen, dabei die umgebügelte Kante des Streifens mitfassen.



27 Die Ösen an den Markierungen am Rückenteil gemäß Packungsanleitung eindrücken.

## GÜRTEL

28 Ein 10 cm langes Stück vom 2,5 cm breiten Gummiband zuschneiden. Mit einem scharfen Werkzeug, z.B. einem Nahttrenner oder einer Ahle ein kleines Loch in die Mitte des Gummibands schneiden. Mit Nahtversiegeler oder etwas transparentem Nagellack die Kanten sichern.

29 Gummiband über die Schnalle ziehen und den Steg durch das Loch führen. Die Enden des Gummibands aufeinander heften.

30 Mit den rechten Seiten oben liegend das Gummiband und die Schnalle auf das quadratische Ende des GÜRTELS (7) auflegen, die Schnittkanten sind bündig; heften.

31 Rechts auf rechts das Gürtel-FUTTER (7) auf den Gürtel und das Gummiband aufstecken. Das Ende steppen, hierfür den Reißverschlussfuß verwenden. Nahtzugaben zurückschneiden.

32 Den Gürtel auf links wenden, die Schnittkanten sind bündig; heften. Den Gürtel an der Naht **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN** . Mit 6 mm Abstand **ABSTEPPEN** .

34 Mit dem restlichen Einfass-Streifen die Schnittkanten des Gürtels einfassen. Beginnend und endend an dem Ende mit der Gürtelschnalle. Die Längskante des Einfass-Streifens auf die rechte Seite des Gürtels aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Enden des Bindebands stehen 6 mm über. Mit 6 mm Nahtzugabe steppen.

35 Den Einfass-Streifen über die Nahtzugaben einschlagen, die Schnittkanten sind nun eingefasst, die Enden 6 mm einschlagen, die Mehrweite an dem gebogenen Ende des Gürtels einschlagen. Heften.



Von außen die Einfass-Streifen-Naht mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen, die eingefaltete Kante des Einfass-Streifens mitfassen.

37 Die Ösen an der Markierung gemäß Packungsanleitung eindrücken.

38 Zum Schnüren des Gürtels am Halter-Top die Enden der Schnürschnur durch die unteren, äußeren Ösen am Gürtel ziehen und nach unten durch Ösen #1 am Top. Die Enden nach oben durch die oberen äußeren Ösen am Gürtel legen und nach unten durch die Ösen #2 am Top.

38a Die Enden der Schnürschnur durch die unteren, inneren Ösen am Gürtel und unten durch die Ösen #3 am Top fädeln. Die Enden durch die oberen inneren Ösen am Gürtel und nach unten durch die Ösen #4 am Top fädeln.

38b Das Ende der Schnürschnur an der linken Seite nach oben durch die obere innere Öse auf die rechte Seite des Gürtels legen und wieder nach unten durch die Öse #5 am Top.

38c Das Ende der Schnürschnur auf die rechte Seite nach oben durch die obere innere Öse auf die linke Seite des Gürtels legen und wieder nach unten durch die Öse #5 am rechten Rückenteil am Top.

38d Die weiteren Ösen am Top schnüren, dabei die Seiten immer abwechseln. An der Oberkante zu einer Schleife binden.

Tipp: Ist Ihre Schnürschnur aus Polyester, können die Enden in einer Flamme angeschmolzen werden. Dies verhindert ein Ausfransen. Ist Ihre Schnürschnur aus Baumwolle, sollten Sie Schnürsenkel-Hülsen (erhältlich in speziellen Online-Shops) aufsetzen.

Trage-Tipp: Die Schnürung immer so lassen, dass der Gürtel am Oberteil noch anhängt. Den oberen Teil so weit wie möglich lockern und dann über den Kopf ziehen. Die Taille vorne gürteln und dann die rückwärtigen Schnürungen fest um den Körper legen. Im Nacken binden.

## UNTERBRUST-KORSETT





Hinweis: Alle Nähte mit Paspelband immer mit dem Reißverschlussfuß steppen.

39 Von außen das Paspelband auf ein VORDERTEIL (8) entlang der vorderen Mittelnahrt aufstecken, die Naht am Paspelband liegt gerade innerhalb der Nahtzugabe, siehe Zeichnung. Heften.

Von außen das Paspelband auf das SEITLICHE VORDERTEIL (9), das SEITENTEIL (10), das SEITLICHE RÜCKENTEIL (11) und auf das RÜCKENTEIL (12) entlang der Nahtlinien aufstecken, die am nächsten an der rückwärtigen Mitte liegen, die Naht am Paspelband liegt gerade innerhalb der Nahtzugabe, siehe Zeichnung. Heften.

41 Rechts auf rechts die vordere Mittelnahrt steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Nahtzugaben auseinander bügeln.

42 Rechts auf rechts das SEITLICHE VORDERTEIL (9) auf das VORDERTEIL (8) entlang der Seiten aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nahtzugaben in das seitliche Vorderteil bügeln.

43 Rechts auf rechts die SEITENTEILE (10) auf die verbleibenden Seiten der SEITLICHEN VORDERTEILE (9) steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nahtzugaben zu den Seitenteilen bügeln, die Paspeln zum seitlichen Vorderteil.

44 Rechts auf rechts die SEITLICHEN RÜCKENTEILE (11) auf die verbleibenden Seiten der SEITENTEILE (10) steppen. Die Nahtzugaben zu den seitlichen Rückenteilen bügeln und die Paspel zu den Seiten.

45 Rechts auf rechts die RÜCKENTEILE (12) auf die verbleibenden Seiten der SEITLICHEN RÜCKENTEILE (11) steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nahtzugaben in das Rückenteil bügeln und die Paspel zum seitlichen Rückenteil.

46 Die FUTTER-Korsettteile ebenso aneinander steppen, dabei die Paspel-Anleitung ignorieren.



Auf den Korsettnähten herrscht ein großer Zug, vor allem in der Taille. Ein Taillenband, das auf die Nahtzugaben am Futter aufgesetzt wird, vermindert diesen Zug, gibt Halt und verlängert das Leben und die Haltbarkeit des Korsetts. Verwenden Sie ein festes, undehnbares Twillband als Taillenband.

47 Die natürliche Taillienlinie finden: hierfür ein Stück Gummiband oder Kordel um den schmalsten Bereich der Taille schlingen. Das Futter unter das Gummi legen, die rechte Seite des Futters zeigt zum Körper hin, die vordere Mitte am Futter ist bündig mit Ihrer vorderen Mitte. Die Taillienlinien-Markierung entlang des Gummibands legen. Die Taillienlinienmarkierungen anpassen, wenn nötig, damit das Nähgut zu Ihrer Taille passt.

Tipp: Kaufen oder arbeiten Sie eine Korsett-Anpass-Hilfe. Dies ist ein abnehmbares Rücken-Panel komplett mit Stahl und Ösen, das für Anpass-Zwecke wieder und wieder angesetzt und wieder entfernt werden kann.

48 Das 2,5 cm breite Twillband der Länge nach zur Hälfte legen, die Mitte markieren. Auf der linken Futterseite das Band auf die vordere Mitte-Nahtzugaben aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, das Band liegt mittig auf der Taillienlinien-Markierung. Den Stoff des rechten Vorderteils glattziehen und das Band flach nach unten legen. Auf die Naht Vorderteil/seitliches Vorderteil aufstecken, das Band ist mittig auf der Taillienlinien-Markierung. Für die linke Seite wiederholen. Weiter das Band auf das seitliche Vorderteil, Seitenteil, das seitliche Rückenteil und die Rückenteile ebenso aufnähen, dabei die rechte und linke Seite abwechseln. Das Band auf die Nahtzugaben knapp zu den Nähten heften. Über das Band an der rückwärtigen Kante steppen. Das Band wird permanent auf das Futter aufgesteppt, wenn die Stahl tunnel gebildet werden.

Die Tunnel am SEITENTEIL und SEITLICHEN RÜCKENTEIL werden nur durch die Futterlage aufgesteppt.

49 Die Tunnel am Seitenteil und seitlichen Rückenteil arbeiten: auf der Außenseite des FUTTERS das Seitenteil und seitliche Rückenteil knappkantig zur Naht, die am nächsten an der vorderen Mitte KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Nochmals mit 10 mm Abstand steppen, dabei die Nahtzugaben mitfassen. Entlang der Unterkante der Tunnel heften.

50 Für weitere Tunnel am Futter-Seitenteil und am rückwärtigen Futter-Seitenteil arbeiten: von der linken Seite das 13 mm breite Twillband mittig auf die Ansatzlinien auflegen. Knappkantig zu den Längskanten des Twillbands steppen. Entlang der Unterkante heften.



6 mm breiten Spiralstahl in die entsprechenden Tunnel am Futter-Seitenteil und rückwärtigen Futter-Seitenteil einschieben. Die Oberkante der Tunnel heften.

52 Rechts auf rechts das FUTTER-Korsett auf das AUSSENSTOFF-Korsett an den rückwärtigen Kanten aufstecken; steppen.

53 Das Futter nach innen legen, die Paspel nach außen legen. Bügeln. Die Ober- und Unterkanten aufeinander stecken. Das Futter auf das Außenstoff-Korsett entlang der Nahtlinien heften. Das Rückenteil knappkantig zur rückwärtigen Naht KNAPPKANTIG ABSTEPPEN , hierfür den Reißverschlussfuß verwenden.

Für die Tunnel am Rückenteil entlang der Stepplinien durch alle Lagen steppen. Für den weiteren Tunnel am Rückenteil das Rückenteil entlang der seitlichen rückwärtigen Nähte KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Nochmals mit 13 mm Abstand zur vorherigen Naht steppen.

Für die Tunnel am seitlichen Vorderteil entlang der Stepplinien durch alle Lagen steppen.

Für den weiteren Tunnel am seitlichen Vorderteil das seitliche Vorderteil entlang der seitlichen vorderen Naht KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Nochmals mit 13 mm Abstand zur vorherigen Naht steppen.

Für die Tunnel am Vorderteil für den 13 mm Flachstahl mit 3 mm Abstand zu jeder Seite der vorderen Mittelnaht steppen. Nochmals mit 20 mm Abstand zur vorherigen Naht steppen. Für die verbleibenden Tunnel am Vorderteil für den 6 mm Flachstahl nochmals mit 3 mm Abstand zur letzten Naht steppen.

Entlang der Unterkante der Tunnel heften.

57 Den 13 mm Flachstahl in jeden breiten Tunnel einziehen. Den 6 mm Flachstahl in die schmalere Tunnel am Vorderteil und in die zwei Tunnel an der rückwärtigen Öffnungskante einschieben. Der Tunnel an der rückwärtigen Öffnung bekommt zwei 6 mm Stahlstücke. Den 6 mm Spiralstahl in die verbleibenden entsprechenden Tunnel schieben.

Die Ober- und Unterkanten heften.



58 Von außen das Paspelband auf die Ober- und Unterkanten des Korsetts aufstecken, die Naht an der Paspel liegt gerade innerhalb der Nahtzugabe, die Enden laufen wie gezeigt an der rückwärtigen Öffnungskante aus. Heften.

59 Rechts auf rechts die Enden des EINFASS-STREIFENS (13) aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. HINWEIS: Die Kanten sind am Ende der Naht nicht bündig.

60 Beginnend an einem Ende wie gezeigt entlang der Schnittlinie zuschneiden, es entsteht ein durchgehender Schrägstreifen. Die Enden wie gezeigt zurückschneiden. Eine Längskante des Streifens 6 mm einschlagen, bügeln.

61 Den Streifen auf die Oberkante des Korsetts rechts auf rechts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Beginnend und enden an den rückwärtigen Öffnungskanten 6 mm an den Enden einschlagen. Mit 6 mm Nahtzugabe und dem Reißverschlussfuß steppen.

62 Den Streifen über die Nahtzugaben legen, die Schnittkanten sind nun eingefasst, die umgebügelte Kante verdeckt die Naht. Heften.

Von außen die Einfass-Streifennaht mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen, die umgebügelte Kante des Streifens dabei mitfassen.

Für die Unterkante des Korsetts wiederholen.

64 Die Ösen an den Markierungen am Rückenteil gemäß Packungsanleitung eindrücken.

65 Für das Zusatzpanel die VERLÄNGERUNG (14) auf das Verlängerungs-FUTTER (14) rechts auf rechts an den Seiten aufstecken. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

66 Auf rechts wenden. Die Seiten KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .



67 Für die Tunnel am Panel entlang der Steplinien steppen, dabei in der Mitte offen lassen, wo die Linien sich kreuzen. Entlang der Unterkante der Tunnel heften.

68 Ein 31 cm langes Stück vom 6 mm breiten Stäbchenband in jeden Tunnel einziehen. Das Stäbchenband kreuzt sich in der Mitte. An den Ober- und Unterkanten heften.

69 Rechts auf rechts den Einfass-Streifen auf die Ober- und Unterkanten des Panels aufstecken, die Schnittkanten sind bündig und die Enden stehen an den Seiten 6 mm über. Mit 6 mm Nahtzugabe und dem Reißverschlussfuß steppen.

70 Den Einfass-Streifen auf die Futterseite über die Nahtzugabe einschlagen, die Schnittkanten sind nun eingefasst, die umgebügelte Kante des Streifen verdeckt die Naht, die Enden wie gezeigt 6 mm einschlagen. Heften.

71 Von außen die Einfass-Streifennaht mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen, dabei die umgebügelte Kante des Streifens mitfassen.

72 Die Schnürschnur oder die Kordel durch den obersten Satz Ösen ziehen, die Enden gleichmäßig überstehen lassen. Das Korsett anzufangen zu schnüren. Am sechsten und siebten Satz Ösen (oder den Ösen auf Taillenlevel) Schlaufen bilden, "Hasenohren", durch Überkreuzen und die Schnürschnur durch Öse 7 ziehen (Öse 6 überspringen) und in Öse 6 auf derselben Seite ziehen. Hierdurch entsteht eine Schlaufe, an der gezogen werden kann, zum Engerziehen des Korsetts in der Taille. Weiter bis zur Unterkante schnüren. Enden aufeinander binden.

Zum Tragen die Schnürschnur an den Schlaufen in der Taille anziehen und zu einer Schleife binden.

Das Panel unter dem geschnürten Bereich tragen, wenn gewünscht.

### **Coutil Stoff-Fakten**

1. Coutil ist ein Webstoff, der um 1800 herum speziell für Korsetts entwickelt wurde.



2. Dieser Stoff ist stabil, haltbar und kann Zug sehr gut standhalten, ist aber dennoch glatt und luxuriös. Coutil ist fest gewebt, was auch dazu beiträgt, dass der Stahl weniger schnell durch den Stoff hindurch stechen kann, zudem verhindert dies, dass das Korsett sich verdehnt.
3. Der beste Coutil wird aus 100% Baumwolle hergestellt, ist sehr stabil und komplett undehnbare. Coutil ist glatt gewebt (ähnlich einer Baumwoll-Oberfläche), als Satin oder Brokat erhältlich.
4. Oft findet man Coutil in Herringbone-Webart. Oftmals wird der Herringbone-Coutil als innere Stofflage verwendet mit Brokat- oder Satin-Coutil als Außenstoff.
5. Achten Sie beim Bügeln von Coutil darauf, dass der Stoff feucht ist oder verwenden Sie reichlich Dampf, vor allem bei Brokatstoffen.

### **Reflektierende Paspel und Bänder**

Korsetts oder andere Kleidungsstücke erhalten ein futuristisches Aussehen durch die Verwendung von reflektierenden Paspeln und Bänder. Reflektierende Paspeln und eine Vielzahl von reflektierenden Bändern gibt es online, suchen Sie nach "reflektierendem Paspelband Meterware."

Wir haben graues reflektierendes Paspelband für das Kleidungsstück auf dem Foto verwendet. Verwenden Sie diese Paspel, wie Sie auch normale Paspel verwenden würden – der einzige Unterschied ist, dass diese Art von Paspelband weniger elastisch ist.

Sie können Ihr Kleidungsstück auch mit reflektierendem Band verzieren:

1. Zeichnen Sie Ihre Applikationsform auf ein Stück Seidenpapier oder Freezer Paper. Freezer Paper ist hilfreich, es ist stabil, hat eine glänzende Seite, die kurzzeitig auf Stoff aufgebügelt werden kann und auf der Papiertseite kann man gut zeichnen. Die Form aus dem Papier zuschneiden.
2. Die glänzende Seite des Freezer Paper auf die rechte Seite des reflektierenden Bandstoffs aufbügeln. Die Applikation aus dem Band zuschneiden. Freezer Paper abziehen.
3. Die Position der Applikation auf dem Kleidungsstück mit Schneiderkreide anzeichnen.
4. Stoffkleber auf die Applikation auftragen, beginnen Sie dabei an der Außenkante und arbeiten nach innen..



5. Die Applikation auf das fertige Kleidungsstück auflegen. Sie können entweder um die Applikationskanten herum steppen oder lassen Sie sie einfach nur aufgeklebt. Achten Sie darauf, wirklich Stoffkleber zu verwenden, andere Kleberarten können die Nadel beim Nähen verkleben oder es sehr schwierig machen, überhaupt nähen zu können.

**Größen-Kombinationen: RR(18W-20W-22W-24W), KK(26W-28W-30W-32W)**

Größen	18W	20W	22W	24W	26W	28W	30W	32W	
<b>HALTERNECK-TOP, UNTERBRUSTKORSETT UND GÜRTEL</b>									
115, 150cm***	1.3	1.3	1.3	1.3	1.5	1.5	1.5	1.5	m
<b>KONTRAST</b>									
115, 150cm***	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	
<b>FUTTER</b>									
115cm	1.3	1.3	1.3	1.3	1.6	1.6	1.6	1.6	
137cm	1.2	1.2	1.3	1.3	1.4	1.5	1.5	1.5	
<b>AUFBÜGELBARE EINLAGE</b>									
46, 51cm	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	

**FERTIGE KLEIDUNGSMASSE (cm)**

**Maß auf Taillenlinie**

**HINWEIS: Taillenmaß ohne Verlängerung.**

Korsett	76	81	87	92	97	102	107	112
---------	----	----	----	----	----	-----	-----	-----